



Peter Hehl,
Bereichsleiter
Vertrieb Privat-
und Gewerbe-
kunden

Liebe Leserinnen und Leser,

sauber, lautlos, innovativ – Elektrofahrzeuge sind beliebt: Sieben von zehn Bundesbürgern, so eine Umfrage, können sich gut vorstellen, mit Strom zu fahren. Allerdings mit dem Vorbehalt, dass die Reichweite höher und der Anschaffungspreis der Elektromobile deutlich niedriger liegen müssten. Industrie und Politik sind gefordert, hierfür technische Fortschritte sowie Kaufanreize zu schaffen. Die evm fördert Elektro-Pkw mit einem Umweltbonus. Und sorgt für die Infrastruktur: Zwischen Eifel und Westerwald unterhalten wir bereits acht öffentliche Ladestationen.

E-Auto-Markt wächst langsam

Dank gewerblicher Fahrzeugflotten steigt die Zahl der Elektroautos auf deutschen Straßen. Das Ziel der Bundesregierung für 2020 von einer Million E-Autos liegt aber noch in weiter Ferne.

Heute werden 90 Prozent der Elektrofahrzeuge in Deutschland gewerblich genutzt. Insbesondere Logistikunternehmen und lokale Zustelldienste wie Apotheken oder Pizzerien setzen vermehrt auf den elektrischen Antrieb. Das hat gute Gründe: Elektromobile in Fahrzeugflotten senken Kosten bei Kfz-Steuer, Versicherung und Betrieb. Außerdem leisten sie durch die CO₂-Minimierung einen Beitrag zum Klimaschutz, wodurch Gewerbetreibende bei Kunden und Marktpartnern ihr Umweltbewusstsein unterstreichen. Ein Plus in Sachen Image. Der gute Ruf kommt nicht von ungefähr. Elektromobilität und Energiewende passen gut zusammen: Es gibt in Deutschland immer mehr Strom aus erneuerbaren Energien. Lädt ein Elektromobil seine Batterien mit 100 Prozent Ökostrom auf, ist es klimaneutral unterwegs. Hinzu kommt, dass sich die Fahrzeugbatterien als Zwischenspeicher für Strom aus fluktuierenden erneuerbaren Energien nutzen lassen.

Trotz aller Vorteile für die Umwelt und bei den Betriebskosten – die Verkaufszahlen für die klimaschonenden Autos fallen noch gering aus. Vor allem wegen der eingeschränkten Reichweite zögern viele Betriebe. Dabei lässt sich dieser Nachteil schon heute auffangen – mithilfe eines klugen Managements von Fahrzeugen, Ladevorgängen und Energieressourcen. Als großes Handicap gilt außerdem der Anschaffungspreis. Die Bundesregierung unterstützt daher die Forschung für günstigere Batterien. Und sie plant ein Förderprogramm mit Zuschüssen für den Kauf von E-Mobilen. Auch eine steuerliche Sonderabschreibung für Gewerbebetriebe ist im Gespräch. Wie sich Elektro- aber auch umweltschonende Erdgasautos im Alltag bewähren, testet die evm bereits seit Jahren im eigenen Fuhrpark. Zugleich fördert sie die Anschaffung mit einem Zuschuss (siehe Seite 2).

Infos zu E-Autos: dekra-elektromobilitaet.de

Vorbild und Vorreiter

Umweltschonende Heiztechnik bildet das Kerngeschäft der Wirtz Sanitär+Heizung GmbH in Koblenz. Für Geschäftsführer Tino Bartmuß ist es deshalb nur konsequent, dass der Betrieb selbst als Vorbild auftritt. Auch im Bereich Mobilität, wo ein elektrischer Renault Twizy und ein Hybridfahrzeug einen festen Platz im Fuhrpark einnehmen.

Sobald die ersten warmen Tage kommen, steigt Tino Bartmuß um: von seinem Kombi mit Dieselmotor in den elektrischen Renault Twizy, der keine Heizung hat. Seit nunmehr drei Jahren besucht der seit Januar aktive Geschäftsführer und neue Inhaber der Wirtz Sanitär+Heizung GmbH damit die Kunden. Auch sein Vorgänger Hans-Joachim Wirtz war und ist mit dem klimaschonenden Flitzer oft unterwegs. Aus Überzeugung. Tino Bartmuß erklärt: „Genauso wie Hans-Joachim Wirtz liegt auch mir das Thema Ökologie am Herzen. Deshalb verkaufen wir nicht nur seit Jahren nachhaltige und ökologische Lösungen im Bereich Heiz- und Gebäudetechnik an unsere Kunden, sondern gehen selbst mit gutem Beispiel voran.“

Ökologie zum Anfassen

Zum Beispiel erbaute Hans-Joachim Wirtz bereits im Jahr 2000 sein Wohnhaus als ein Niedrigenergiehaus. Auch das sanierte Betriebsgebäude in Koblenz-Horchheim erfüllt alle Maßstäbe einer umweltgerechten Bauweise und dient als Musterobjekt für interessierte

Kunden. Die Wärmeversorgung des Hauptgebäudes übernimmt dort etwa eine Holz-Pellet-Heizanlage, im Wohngebäude deckt eine Luft-Wasser-Wärmepumpe in Kombination mit einer Erdgas-Brennwertheizung sowie einer Solarthermieanlage den Wärmebedarf. Auf dem Dach der Gewerbeimmobilie erzeugt zudem eine Photovoltaikanlage klimaschonend Strom. „Damit laden wir auch den Twizy auf“, ergänzt Tino Bartmuß.

Vor allem bei den ökologisch interessierten Kunden kommt das Elektroauto gut an. Wenn der Handwerksmeister damit bei ihnen vorfährt, hat er meist gleich einen guten Einstieg für ein Beratungsgespräch. „Schließlich bieten wir zahlreiche umweltfreundliche Techniken an – angefangen bei der Regenwassernutzung über Solaranlagen bis hin zu effizienten Heiztechniken“, erläutert der 34-Jährige.

Potenzial für die Zukunft

Aber auch sonst macht der Betrieb positive Erfahrungen mit dem Elektroauto, das mit einer Batterieladung voll Strom 60 bis 70 Kilometer

weit kommt. Für längere Strecken steht dann noch ein Toyota Auris bereit, der mit seinem Hybridmotor sowohl elektrisch als auch konventionell mit Benzin fährt. Für die Zukunft sieht Tino Bartmuß gerade bei Gewerbebetrieben großes Potenzial in puncto Elektromobilität, insbesondere für den Kundendienst. Er erklärt: „Sobald die Ladeinfrastruktur flächendeckend aufgebaut ist und die Reichweite der Fahrzeuge steigt, kann ich mir gut vorstellen, weitere E-Autos anzuschaffen.“

Für die wachsende Ladeinfrastruktur in der Region sorgt die evm, die bereits seit vielen Jahren eng mit der Wirtz Sanitär+Heizung GmbH zusammenarbeitet – sowohl als Strom- und Erdgaslieferant als auch als Handwerkspartner. Außerdem ist der Betrieb Mitglied der Energiegemeinschaft Mittelrhein, die mit innovativen Trends und Techniken sowie Fortbildungsangeboten gezielt Aktionen zur effizienten Energieanwendung für private Haushalte im nördlichen Rheinland-Pfalz plant und umsetzt.

Mehr Infos zur Wirtz Sanitär+Heizung GmbH unter wirtz-www.de



Überzeugt von elektrischen Ökoautos (von links): Tino Bartmuß und Hans-Joachim Wirtz von der Wirtz Sanitär + Heizung GmbH sowie Oliver Schmitt, Referent Marktpartner bei der evm

Gelder für Ökoautos

Seit Anfang 2016 unterstützt die evm den Umstieg auf klimaschonende Fahrzeuge mit einem Umweltbonus: 200 Euro zahlt der Energiedienstleister an die ersten 50 Kunden, die sich in diesem Jahr ein Elektroauto anschaffen. Einzige Voraussetzung: ein Stromliefervertrag mit der evm.

Wer solch ein Fahrzeug zuvor testen möchte, sollte schnell beim Gewinnspiel (siehe Faxbeileger) mitmachen. Die evm verlost für eine Woche den BMW i3 mit Elektromotor.

Auch Erdgasautos werden weiter gefördert. Insgesamt erhalten 50 Kunden, die sich 2016 ein erdgasbetriebenes Neufahrzeug oder einen Jahreswagen zulegen, einen Tankgutschein im Wert von 250 Euro. Dieser lässt sich an den Erdgastankstellen der evm in Koblenz und Mogendorf einlösen.

Mehr unter evm.de/Foerderprogramme



Partnerschaft verlängert (von links vorn): Christopher Dold und Dehoga-Präsident Gereon Haumann unterzeichnen den Rahmenvertrag. Mit dabei: Tanja Herche (Dehoga) sowie Oliver Schmitt und Laura Weber von der evm

Gebündelte Energielieferung

In Rahmenverträgen bündelt die evm eine Vielzahl von Lieferstellen – ein optimales Instrument etwa für Verbände und ihre Mitglieder. Sie erhalten dann besonders günstige Konditionen für die Strom- und Erdgaslieferung.

Gleich drei große Verbände haben vor Kurzem Rahmenverträge mit der evm verlängert: die Kreishandwerkerschaft (KHS), der Bauern- und Winzerverband (BWV) und der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA). Besonders günstige Strom- und Erdgaspreise, individuelle Kundenberatung sowie Kalkulationssicherheit durch die langfristige evm-Preisgarantie sind den Mitgliedern dieser Verbände dank der Vertragsverlängerung nun bis Ende 2018 sicher. Dazu erklärt Christopher Dold, Fachbereichsleiter für Kundenmanagement

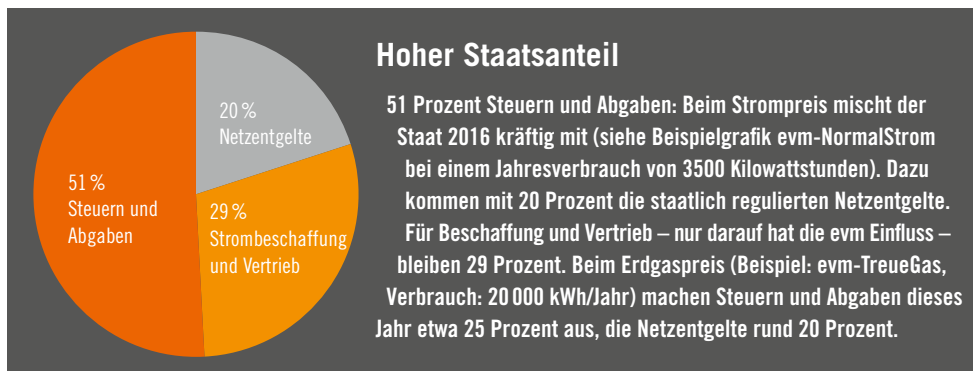
und Marktpartner bei der evm: „Die vergünstigten Konditionen gelten exklusiv für Verbandsmitglieder. Dazu gehört auch eine hohe Kostentransparenz und ein fester Energiepreis. Steuern, Abgaben, Umlagen und Netzentgelte rechnen wir ohne Zusatzkosten ab.“ Neu ist, dass die Rahmenverträge nun nicht nur für Strom, sondern auch für Erdgas gelten. Außerdem bieten die gerade geschlossenen Vereinbarungen noch einen weiteren Extravorteil. „Die Verbandsmitglieder können die ausgehandelten Rabatte jetzt auch für ihre Privatabnahmestellen bekommen. Sprechen Sie unser Gewerbekundenteam an“, erklärt Christopher Dold.

Infos und Beratung per Telefon: 0261 402-44449 oder E-Mail: gewerbe-beratung@evm.de

Mehr Fördergeld für KWK

Vorher waren es 750 Millionen Euro, ab 2016 steht ein Fördervolumen von 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung: Zum Jahresbeginn trat das neue Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) in Kraft. Neben vielen Änderungen hinsichtlich der Zuschusshöhen und der Förderdauer für KWK-Anlagen schafft das novellierte Gesetz Planungssicherheit für Betreiber. Mit Erdgas befeuerte Mikro-KWK-Anlagen wie etwa der „Dachs“ von Senertec werden dadurch noch attraktiver für Hauseigentümer und Gewerbetreibende: Bei einer Anlagenleistung bis 50 Kilowatt steigt der Zuschlag für eingespeisten Strom von 5,41 auf 8 Cent pro Kilowattstunde (kWh). Selbst genutzter Strom wird dagegen geringer bezuschusst, mit 4 Cent/kWh. Anlagen mit mehr als 100 kW Leistung erhalten dagegen keine Förderung für eigengenutzten Strom und müssen ihren erzeugten Strom selbst vermarkten. Bestehende Anlagen sind von diesen Änderungen nicht betroffen, sie genießen Bestandsschutz.

Details und Hintergründe: kwkg2016.de



Kurz gemeldet

Systemkamera verlost

Bäckermeister René Kieffer (Foto links) hatte Glück und gewann die Nikon Systemkamera 1J5, die die *evm dialog* in der vorigen Ausgabe verlost. evm-Kundenberater Dieter Bohn überreichte den Preis in der Bäckereifiliale Münstermaifeld. Auch diesmal gibt es wieder ein tolles Gewinnspiel (siehe Faxbeileger).



Foto: Foto Seydel

KTK: Sicherheit in der Cloud

„Business Web XL“ heißt eines der zahlreichen Angebote der evm-Tochter KEVAG Telekom (KTK) für Gewerbekunden. Es umfasst 100 E-Mail-Postfächer, fünf Domains und unbegrenzten Daten-Traffic für 29 Euro im Monat. Und während andere Anbieter auf die „anonyme Cloud“ setzen, bietet KTK seine „privaten Clouds“ bereits seit Jahren in seinem Rechenzentrum an. Damit weiß der Kunde immer, wo sich seine Daten befinden und der Server steht. Auch wer daran arbeitet, ist klar, ganz nach dem Motto: „Wir liefern Ihnen die Cloud, aus der keiner etwas klaut!“

Zu den Details: ktk.de/Hosting

Termin: Tag der Energie

Am besten gleich in den Terminkalender eintragen: Die Messe „Tag der Energie“ für sparsame Energie und Bäder zum Wohlfühlen findet dieses Jahr am 17. und 18. September beim Haus-technik-Fachgroßhandel Eugen König GmbH in Koblenz statt. Experten von Handwerk, Industrie und der evm präsentieren dort neue Technologien und erläutern, wie man mit innovativen Heizungssystemen Energie und Geld spart. Besucher haben außerdem die Chance, sich einen 300-Euro-Energiebonus für ihr nächstes Neubau- oder Modernisierungsprojekt zu sichern.

Mehr Infos: tag-der-energie-koblenz.de



Mit attraktiven Zuschüssen hilft die evm Gewerbekunden bei der Heizungsanierung.

Ihr Kontakt zur evm



Das Team um Fachbereichsleiter Rainer Schwab hilft gern weiter.

Zuschüsse für Effizienz

Ob bei der Klimatisierung, der Umstellung auf Erdgas oder der Investition in neue, effiziente Heiztechniken: Die evm hilft Gewerbekunden mit Beratung und attraktiven Förderprogrammen.

Neue Heizungsanlagen rechnen sich meist innerhalb weniger Jahre, die Umwelt profitiert sofort. Deshalb fördern der Gesetzgeber und Institutionen wie die KfW Bank Investitionen in effiziente Heiztechnik. Weitere Unterstützung kommt von der evm. Der regionale Energiedienstleister verschafft seinen Gewerbekunden nicht nur einen Überblick über mögliche staatliche Zuschüsse und Förderprogramme. Auch die Beratung zu effizienten Heizsystemen ist kostenfrei, herstellerneutral und ganz auf den individuellen Bedarf abgestimmt. Vor allem aber bietet die evm eigene Förderprogramme an, sodass ihre Kunden direkt mit einem Bonus starten – und das nicht nur rund um die Heizung.

Die evm-Förderprogramme auf einen Blick

- Grundpreisbefreiung für zwölf Monate bei Neuinstallation und Modernisierung von Erdgas- oder Wärmepumpenanlagen
- Jeweils 1000 Euro Zuschuss für Strom erzeugende Heizung, Eisspeicher, Erdgas-Wärmepumpe
- 100 Euro Zuschuss für die Demontage der Öltankanlage, Restölentsorgung: 0,20 Euro pro Liter Restöl (maximal 500 Euro)
- 100 Euro Zuschuss für den Einbau von Klimaspplitgeräten – maximal 300 Euro bei mehreren

Sprechen Sie uns jetzt an und erfahren Sie mehr über unsere Förderprogramme, Telefon: 0261 402-44444 oder per E-Mail: energieberatung@evm.de. Weitere Informationen auch im Internet unter evm.de/Foerderprogramme

Sie interessieren sich für Produkte und Dienstleistungen der evm? Oder Sie haben Fragen zur Abrechnung und Heiztechnik oder zum Energiesparen? Das evm-Team für Gewerbekunden hilft gern weiter. Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns unter Telefon 0261 402-44449 auf oder senden uns eine E-Mail: gewerbe-beratung@evm.de

Partner gesucht

Mit der evm-Vorteilskarte gewähren Partnerunternehmen Rabatte, Aktionsangebote oder spezielle Serviceleistungen für evm-Kunden – ein wirksames Werbeinstrument.

Die Reichweite der evm-Vorteilskarte wächst ständig: Inzwischen profitieren 33 000 Kunden von den vergünstigten Leistungen der aktuell 80 Partnerunternehmen. 5000 Karteninhaber erhalten monatlich einen E-Mail-Newsletter, der die Betriebe vor allem aus den Bereichen Handwerk, Einzelhandel, Freizeit und Dienstleistungen bewirbt. Weil der Erfolg der evm-Vorteilskarte von der Vielfalt der Angebote lebt, sucht die evm weiterhin Kooperationspartner für die Kundenkarte. Wer mitmacht, profitiert von kostenlosen zahlreichen Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen – vor Ort und bundesweit.

Interesse? Dann wenden Sie sich an Sara Burdenski aus dem Fachbereich Marketing. Telefon: 0261 402-71969 oder per E-Mail: Sara.Burdenski@evm.de



Produkte nach Maß

Die evm bietet Gewerbekunden speziell auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Strom- und Erdgasprodukte inklusive umfassende Serviceleistungen.

Die Vorteile

- Individuelle Kundenberatung und Betreuung in speziellem Gewerbekundenteam
- Flexible Vertragslaufzeiten nach Kundenwunsch
- Fester Energiepreis und hohe Kostentransparenz durch Abrechnen der staatlich induzierten Steuern, Abgaben und Umlagen sowie der jeweiligen Netzentgelte ohne Zusatzkosten
- Individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Energie durch erfahrene Energieberater

Und zusätzlich bei der Stromlieferung:

- 100 Prozent Ökostrom aus erneuerbaren Energien

Weitere Informationen zu diesen und allen anderen evm-Produkten erhalten Sie direkt bei den Beratern des evm-Teams für Gewerbekunden. Telefon: 0261 402-44 449

Impressum Energieversorgung Mittelrhein AG (evm), Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz, Telefon: 0261 402-0, Fax: 0261 402-61499, Internet: www.evm.de; Redaktion evm: Katharina Gardyan (verantwortl.), Eva Lindner. In Zusammenarbeit mit trumit GmbH, Putzbrunner Straße 38, 85521 Ottobrunn, www.trumit.de, Redaktion: Claudia Renken, Druck: Qits, Halskestraße 11–15, 40880 Ratingen

Befreiung von der Kfz-Steuer, Privilegien im Straßenverkehr, Prämien bei der Anschaffung: Die Bundesregierung unternimmt bereits einiges und plant noch deutlich mehr, um Elektrofahrzeugen den Weg zu ebnen. Für den Klimaschutz haben sich Bund, Länder und Kommunen sogar verpflichtet, einen Teil ihrer Dienstfahrzeugflotten mit Stromautos zu bestücken.

Die evm möchte diese Entwicklung unterstützen – indem wir Ladesäulen in der Region betreiben und Elektroautos in unserem eigenen Fuhrpark nutzen. Aber auch mit Anreizen für unsere Kunden, sich solche klimaschonenden Fahrzeuge selbst anzuschaffen. Darauf zielt unser neues Förderprogramm für Öko-Mobilität, das neben Elektro- auch Erdgasautos fördert.

Die Firma Wirtz Sanitär + Heizung GmbH aus Koblenz braucht diesen Anreiz nicht. Bereits seit mehreren Jahren nutzt sie einen elektrischen Twizzy und ein Hybridauto. Welche Vorteile das hat, lesen Sie auf Seite 2.

Darüber hinaus stehen unseren Gewerbekunden weitere attraktive Förderprogramme zur Verfügung – etwa zur Heizungssanierung oder zu Investitionen in effiziente Technik. Auf Seite 4 finden Sie dazu einen Überblick.

Sie sind mit Ihrem Betrieb Mitglied bei einem Branchenverband? Auf Seite 3 erläutern wir Ihnen die exklusiven Vorteile, die Sie durch den Rahmenvertrag Ihres Verbands mit der evm erhalten können.

Außerdem verlosen wir in dieser Ausgabe wieder einen attraktiven Gewinn. Machen Sie mit und senden Sie den ausgefüllten Faxbeileger an uns zurück – mit etwas Glück fahren Sie bald eine Woche lang einen BMW i3 mit Elektromotor.

Freundliche Grüße

Ihre Energieversorgung Mittelrhein AG



Bernd Wiczorek
Mitglied des Vorstands



ppa. Peter Hehl
Bereichsleiter Vertrieb Privat- und Gewerbekunden

Hauptverwaltung: Koblenz
Amtsgericht: Koblenz HRB 17
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Oberbürgermeister
Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig
Vorstand:
Josef Rönz (Vorsitzender)
Dr. rer. pol. Karlheinz Sonnenberg
Bernd Wiczorek

Bankverbindung:
Sparkasse Koblenz
BLZ 570 501 20
Kto. 174
IBAN DE76 5705 0120 0000 0001 74
SWIFT-BIC MALADE51KOB

Deutsche Bank Koblenz
BLZ 570 700 45
Kto. 013 210 000
IBAN DE33 5707 0045 0013 2100 00
SWIFT-BIC DEUTDE5M570

Faxantwort

Ihre Rückmeldung

Gut gefallen hat mir:

Besser machen könnte man:

Für kommende Ausgaben habe ich folgende Themenwünsche:

Ich habe Interesse daran, die *evm dialog* als Online-Version zu erhalten.

Bitte zurücksenden an

0261 402-7561220

Bitte unbedingt ausfüllen:

Kundennummer

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Gern helfen wir mit unseren Services und Dienstleistungen weiter, Energie und Kosten zu sparen. Bei Interesse einfach ankreuzen:

- Ich interessiere mich für eine Partnerschaft zur evm-Vorteilskarte (Seite 4).
- Ich interessiere mich als Mitglied eines Verbands für die Vorteile der geltenden Rahmenverträge (Seite 3).
- Ich interessiere mich für eine Heizungssanierung und evm-Fördermöglichkeiten (Seite 4).

Frage:

Wie viele Elektroautos sollen nach den Zielen der Bundesregierung 2020 in Deutschland über die Straßen rollen?

Einsendeschluss: 14. Mai 2016

BMW i3 testen

Sie möchten sich von den Vorteilen eines Elektroautos überzeugen lassen? Dann schnell beim Gewinnspiel der *evm dialog* mitmachen. Mit etwas Glück können Sie dann eine Woche lang einen elektrischen BMW i3 testen. Dafür einfach



nebenstehende Frage beantworten und die Faxantwort an die evm zurücksenden. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt.